



Bereich EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 05.10.2012

2012/256
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	23.10.2012	

Betreff

Vorstellung des externen Auditberichts 2012

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss nimmt den Bericht über das externe Audit 2012 des Zertifizierungsverfahrens European Energy Award zur Kenntnis und beschließt das energiepolitische Arbeitsprogramm für die Folgejahre.

Dobrindt
Technischer Beigeordneter

Werner
Vorstand

Sachverhalt

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel hat in seiner Sitzung am 08.07.2004 die Teilnahme am European Energy Award® beschlossen. Der European Energy Award® ist ein Managementsystem, eingebunden in ein Verfahren, das der Kommune ermöglicht, die Qualität ihrer Energiearbeit zu bewerten und regelmäßig zu überprüfen sowie Potentiale zur Steigerung der Energieeffizienz zu identifizieren und zu nutzen. Externe Fachexperten stehen der Kommune dabei beratend zur Seite. Erfolge im Bereich der Energieeinsparung, der rationellen Energieverwendung und der Nutzung regenerativer Energieträger werden nicht nur durch den eea® bescheinigt (zertifiziert), die Kommune wird dafür auch ausgezeichnet. Am 18.12.2006 wurde die Stadt Castrop-Rauxel durch einen externen TÜV-Prüfer zertifiziert (Verleihung des eea® am 17.10.2007) und im Jahr 2009 rezertifiziert (Verleihung des eea® am 13.01.2011). Eine dreijährige Fortführung des Zertifizierungsverfahrens bis 12/2014 bzw. die Finanzierung des Verfahrens wurden am 22.03.2011 bzw. am 27.09.2011 vom Umweltausschuss beschlossen. Die Kosten für das externe Audit und den externen Berater werden zu 90 % vom Land NRW im Rahmen des „Aktionsprogramms 2000plus – Kommunalen Handlungsrahmen Energie in NRW“ übernommen.

Seit Beginn der Teilnahme konnten diverse Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, die zu CO₂-Einsparungen geführt haben, wie z. B.:

- Bisher wurden 589 Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von ca. 12.045 kWp installiert
- Verschiedene Biomasseanlagen, Grubengasanlagen und Windkraftanlagen wurden installiert bzw. werden betrieben
- Seit Januar 2011 beziehen alle städtischen Gebäude Ökostrom
- Diverse Schulgebäude wurden saniert
- Zahlreiche Umwelt- und Klimaschutzveranstaltungen und –projekte wurden durchgeführt
- Das Mobilitätsverhalten der städtischen Mitarbeiter konnte im Sinne des Klimaschutzes positiv beeinflusst werden
- Erstellung eines jährlichen Ressourcenberichtes
- Berücksichtigung des Klimaschutzes bei der Neuaufstellung der Flächennutzungsplanes

Ein jährlich zu fertigender Bericht gibt Auskunft über die energiepolitische Entwicklung der Kommune. Der eea®-Bericht wird durch den externen Berater der Gertec GmbH Ingenieurgesellschaft erstellt. Zuletzt wurde der aktuelle interne Auditbericht im Umweltausschuss am 05.06.2012 durch Herrn Hübner vom Büro Gertec GmbH Ingenieurgesellschaften vorgestellt.

Am 05.09.2012 erfolgte das externe Audit, welches durch einen externen Prüfer vom TÜV begutachtet und bewertet wurde. Die Ergebnisse dieses Berichtes unterscheiden sich nicht von denen des am 05.06.2012 vorgestellten internen Auditberichtes. Die Stadt konnte sich mit jedem externen Auditbericht verbessern. Im Jahr 2006 wurden 56 Prozentpunkte erreicht, im Jahr 2009 wurde die Energiearbeit der Kommune mit 60 % bewertet und im Jahr 2012 konnten 63 Prozentpunkte erreicht werden. Die Preisverleihung wird am 13. November in Oberhausen stattfinden.

Weiterer Bericht in der Sitzung.